

WORKSHOP

WORKSHOP

Bild – Archiv – Geschichte(n): Deutsche Blicke auf Ostmitteleuropa

2. Juli 2018

Herder-Institut für historische Ostmitteleuropaforschung – Institut der Leibniz-Gemeinschaft
Studiensaal der Wissenschaftlichen Sammlungen, Marburg, Gisonenweg 5-7

10:45 - 11:30 Uhr **BEGRÜSSUNG UND EINFÜHRUNG**

Dr. Dietmar Popp
Leiter der Wissenschaftlichen Sammlungen, Leiter des Bildarchivs

11.30 - 12.15 Uhr **DIGITALISIERUNGSSARBEIT IM BILDARCHIV**

Bestand: Propagandapostkarten Polen und Böhmen (Sammlung Jaworski)

12.15 - 13.00 Uhr **DOKUMENTATION VON BILDMATERIAL**

Vorstellung des Bildkatalogs

13.00 - 13.45 Uhr Mittagspause

13.45 - 15.15 Uhr **EIGENARBEIT: SAMMLUNG TREICHEL & WOLHYNIEN**

Erfassen, kontextualisieren und neu interpretieren anhand von Primär- und Sekundärquellen

15.15 - 15.30 Uhr Kaffeepause

15.30 - 16.15 Uhr **VORTRAG:**

„Alltagsleben in Wolhynien und der Kaschubei vor 1945 – Fotodokumente aus deutscher Perspektive zwischen Inszenierung und Authentizität“

Dr. Elke Bauer (im Vortragssaal)

LERNZIELE DES WORKSHOPS:

- › Einblicke in die Tätigkeiten wissenschaftlicher Sammlungen
- › Arbeit im Bildarchiv
- › Digitalisierung und Erschließung von Bildquellen
- › Kontextualisierung von Bildmaterial & quellenkritische Bildanalyse



HERDER-INSTITUT
für historische Ostmitteleuropaforschung
INSTITUT DER LEIBNIZ-GEMEINSCHAFT

Leibniz
Gemeinschaft

Gefördert von:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



HESSEN
Hessisches
Ministerium für
Wissenschaft
und Kunst